

Paul Walter Fürst

SEIS VENTANAS

(Sechs Fenster)

Sextett

für Trompete, Posaune, Viola, Kontrabass, Schlagzeug und Klavier

op. 83 (1995)

Dauer: 12'

Aufführungsmaterial leihweise

Die Sätze

1. Allegro
2. Andante comodo
3. Lento
4. Allegro
5. Andante sostenuto
6. Allegro

Schlagzeug-Instrumentarium

- 3 Tom-tom (hoch - mittel - tief), 2 Cow bells
Gurke
2 Bongos
Becken a 2, Claves 2 Tom-tom (hoch - tief), 2 Hängebecken
Tom-tom (tief)
Woodblock, 2 Becken, Tom-tom, Basstrommel

Fenster, ob geschlossen oder geöffnet, ermöglichen einen Ausblick und hinterlassen Spuren von manchmal unauslöschlichen Eindrücken.

Stationen eines Lebensweges sind gekennzeichnet in Verbindung mit einem Fenster in Form von Narben oder Weichenstellungen.

Seis ventanas greift sechs Stationen auf, ohne sie zu skizzieren oder zu illustrieren; sie sind eine geistige Widmung.

Der spanische Titel nimmt Bezug auf den letzten Lebensabschnitt, der zur kompositorischen Regeneration an Spaniens Gestaden gewählt wurde.

Der mit dem Quartett *beat the beat* op. 19 (für Klarinette, Posaune, Kontrabass, Schlagzeug / 1955) begonnene Schlagzeug-Kammermusikzyklus wurde mit *Sabado* op. 22 (für Trompete, Schlagzeug und Klavier / 1956), *Violatüre* op. 69 (für Viola und Schlagzeug / 1983) sowie *Tromboncussion* op. 71 (für Posaune und Schlagzeug / 1985) fortgesetzt und mit dem vorliegenden Sextett, beruhend auf Skizzen aus dem Jahre 1958 (op. 26/2), vorläufig beendet.

Paul Walter Fürst